

Berlin, 01.10.2015

Aktualisierte Futtermittelvereinbarung im QM-Milch-System ab 1. Oktober 2015

Milch- und Futtermittelwirtschaft intensivieren Zusammenarbeit

Ab dem 1. Oktober 2015 regelt die aktualisierte „Futtermittelvereinbarung über den Einsatz von Futtermitteln in der Milcherzeugung“ die Anforderungen für den Futtermiteleinsatz im Qualitätsmanagementsystem QM-Milch. Diese Vereinbarung, die die Futtermittelrahmenvereinbarung aus dem Jahr 2013 ablöst, ist das Ergebnis von Gesprächen des QM-Milch e.V. mit dem Deutschen Bauernverband e.V., dem Deutschen Raiffeisenverband e.V., dem Deutschen Verband Tiernahrung e.V., dem Milchindustrieverband e.V. sowie der QS Qualität und Sicherheit GmbH, und GMP+ International B.V.

Die Futtermittelvereinbarung findet im QM-Milch-System, dem Qualitätsmanagementprogramm der deutschen Milchwirtschaft, Anwendung. Dessen Ziel ist es, eine hohe Qualität der Rohmilch im Milchgewinnungsprozess sicherzustellen. QM-Milch gibt daher für die Milcherzeugung strenge, nachprüfbarere Produktions- und Qualitätsanforderungen vor, die weit über das gesetzliche Niveau hinausgehen. Dies gilt auch für die Futtermittelsicherheit. Für eine umfassende Qualitätssicherung ist es wichtig, dass in der Milchwirtschaft nur solche Futtermittel eingesetzt werden, die neben der Einhaltung futtermittelrechtlicher Vorschriften einem Qualitätsmanagementsystem unterworfen und für die Milcherzeugung sicher sind. Die Futtermittelvereinbarung ist eine wesentliche Grundlage, um zu einer hohen Lebensmittelsicherheit beizutragen. Somit können sowohl Transparenz und Rückverfolgbarkeit in der gesamten Produktionskette als auch Vertrauen bei Verbrauchern geschaffen werden.

Mit der überarbeiteten Futtermittelvereinbarung wird die direkte Zusammenarbeit vom QM-Milch e.V. mit GMP+ International aufgenommen. GMP+ International ist ein führender Akteur auf dem Markt für Futtermittelzertifizierung mit über 13.400 Teilnehmern in mehr als 70 Ländern weltweit. Ferner gehört zu den wesentlichen Aktualisierungen der Futtermittelvereinbarung, dass nun neben den Futtermittelherstellern auch Futtermittelhändler im System berücksichtigt werden. Die von den Systemgebern QS und GMP+ International anerkannten Futtermittelhersteller und -händler, die Futtermittel an QM-Milch-Landwirte liefern dürfen, können unter www.qm-milch.de eingesehen werden.

Voraussetzung für diese Lieferberechtigung ist, dass die Futtermittel die Anforderungen der Qualitätssicherungssysteme QS, GMP+ International oder von diesen als gleichwertig anerkannten Systemen erfüllen.

Um die Futtermittelsicherheit weiterhin auf hohem Niveau zu gewährleisten und Ereignis- und Krisenfälle zu vermeiden, gibt es strenge Vorgaben für die Kontrolle von Futtermitteln. Im Falle einer Überschreitung der Höchst-, Aktions- oder Richtwerte greift ein schnelles Informations- und Kontrollsystem zwischen den beteiligten Systempartnern der Milch- und Futtermittelwirtschaft. Dies sorgt für ein rasches, abgestimmtes Handeln im Ernstfall.

Näheres zu QM-Milch und zur Futtermittelvereinbarung finden Sie unter www.qm-milch.de.

Autor:	QM-Milch e.V.
Rückfragen an:	QM-Milch e.V.
Telefon:	030-31904-246
Anschrift:	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright:	QM-Milch e.V.
E-Mail:	info@qm-milch.de
Homepage:	www.qm-milch.de